Zeitschrift: Die Berner Woche
Band: 34 (1944)
Heft: 21

Rubrik: Was die Woche bringt

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 13.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

WAS DIE WOCHE BRINGT

Kursaal Bern

Unterhaltungskonzerte
des Orchesters *Rudy Bonzó*, täglich um 15.30 und 20.30 Uhr.

Dancing
allabendlich und Sonntagnachmittags, Kapelle Franz Theus.

Boule-Spiel
stets nachmittags und abends.

Für die Kinder:
Idealgelegener Spielpark.

SCHWEIZER KUNST IN BERN

Mai/Juni

Die musikalisch-literarischen Darbietungen

Einen sehr bedeutungsvollen Platz nehmen im Gesamtrahmen der grossen nationalen Veranstaltung «Schweizer Kunst in Bern» (Mai/Juni) naturgemäss die musikalisch-literarischen Darbietungen ein. In ihnen spiegelt sich das Schaffen unserer Komponisten und Dichter wieder, vielgestaltig in Ausdruck und Form, wie es Land und Volk der Schweiz selbst sind. Wenn bezüglich der Programmzusammenstellung wohl der Grundsatz bestmöglicher Qualität befolgt worden ist, so leuchtet es doch zum vornherein ein, dass angesichts der Fülle sehr guter Werke nur ein geringer Prozentsatz dabei berücksichtigt werden konnte. Indessen wurde trotzdem ein umfassendes Ganzes dadurch ermöglicht, dass Radio-Bern in sehr grosszügiger Weise vom 23. Mai bis 7. Juni eine sehr stattliche Reihe von speziellen Aufführungen und Sendungen durchführen wird, über die der Prospekt (kostenlos in sämtlichen Reise- und Verkehrsbüros, sowie in allen Musik-, Kunst- und Buchhandlungen erhältlich) in allen Einzelheiten Aufschluss erteilt.

Den Auftakt im Konzertsaal bildet das feinsinnige Oratorium «Le vin herbé» von Frank Martin, das Samstag, den 20. Mai, also am Eröffnungstag der «Schweizer Kunst», 20 Uhr, in der akustisch ganz vorzüglichen Halle des Rathauses in bernischer Erstaufführung dargeboten wird.

Einen ganz besondern Genuss verspricht sodann die Liederfolge «Unter Sternen» (Montag, den 22. Mai, 20 Uhr, in der Halle des Rathauses), die Othmar Schoeck nach Gedichten von Gottfried Keller geschrieben hat.

Auf lebhaftes Interesse stossen die beiden grossaufgezogenen Münsterkonzerte Samstag, den 3. Juni, 20 Uhr, und Sonntag, den 4. Juni, 16 Uhr, gemeinsam durch den Caecilienverein der Stadt Bern und die Berner Liedertafel unter der Leitung von Kurt Rothenbühler durchgeführt. Hier werden, als bernische Erstaufführungen, das «Stabat mater» von Walther Geiser, sowie Teile aus der markanten Komposition «Das Jahr» von Willy Burkhard dargeboten.

Ein festliches Sinfoniekonzert, das auf Freitag, den 9. Juni, 20 Uhr, im grossen Kasinosaal angesetzt ist, wird den Beschluss der grossen musikalischen Darbietungen bilden.

Ein vierspracher Dichterabend (Dienstag, den 30. Mai, im grossen Saal des Konservatoriums) wird die literarischen Leistungen der Schweiz unter Beweis stellen.

Der Vorverkauf für diese Anlässe hat bei Müller & Schade, Musikalienhandlung, Theaterplatz 6, Bern, bereits begonnen.

KURSAAL

Das Haus in Bern mit den schönen Pfingstkonzerten

SCHWEIZER KUNST IN BERN 1944

BERN, MAI UND JUNI
AUSSTELLUNGEN
KONZERTE
THEATER
Verlangen Sie Prospekte

Nr. 30981

Sparheft

Bedingungen für Spareinlagen

1. Für Spareinlagen wird dem Einleger bei der ersten Einzahlung ein auf seinen Namen lautendes Sparheft ausgehändigt. Der Mindestbetrag einer Einlage ist Fr. 5.—.
2. Die Bescheinigungen über Einzahlungen ... schrift des Kassiers ...

Je nach Verdienst und Möglichkeit
legt man seine ersparten Batzen auf ein Sparheft an und schafft sich so eine Reserve für die Zukunft.
GEWERBEKASSE IN BERN

Herr Ernst Stuchi
Mechaniker, Bern
hat unter vorstehenden Bedingungen bei der Gewerbekasse in Bern folgendes Guthaben:

Datum		Kapital	Fr.	Rp.
1943				
Jan.	4.	Fünf Frk.	5	–
Feb.	2.	Zehn Frk.	10	
			15	–
März	4.	Fünf Frk.	5	
			20	–
April	2.	Fünf Frk.	5	–
			25	–
Mai	12.	Elf Frk.	11	–
			36	–
	31.	Fünf Frk.	5	–
			41	–
Juni	4.	Acht Frk.	8	
			49	–
	1943	Zwölf Frk.	12	
			61	
		Übertrag		

CANTON BERN 25 CENTIMES